



Magnesit

Der Magnesit ist ein Magnesiumkarbonat und war schon bei den alten Griechen ein beliebter Schutz- und Heilstein. Er erhielt seinen Namen von der Landschaft Magnesia, in der er gefunden wurde. Er ist schneeweiss, undurchsichtig, graumarmoriert oder elfenbeinfarben bis gelblich. Hauptfundorte sind heute die Insel Elba, China und Südafrika.

Wirkung für den Körper

Der Magnesit ist wegen seines hohen Magnesiumgehalts ein wichtiger Aufbaustein für den Knochenbau. Er verhindert Ablagerungen in den Adern, stärkt den Kreislauf und das Herz, reinigt und entgiftet Blut und Körper. Durch seine stark entwässernde Wirkung regt er Nieren, Blase und Leber an. Gallensteine werden besser ausgespült. Der Magnesit ist ein wichtiger Stein während der Schwangerschaft. Er bewahrt vor Krampfadern und verhilft dem heranwachsenden Baby zu einem gesunden Wachstum, stärkt die Gebärmutter und wirkt krampflösend bei der Geburt. Der Magnesit lindert Wadenkrämpfe, vermindert Thrombosebildung, erweitert Arterien und beugt Arteriosklerose und Herzinfarkt vor. Er hilft in Verbindung mit rotem Jaspis Übergewicht abzubauen. Auf der Haut getragen wirkt er Körpergeruch und übermässiger Schweißbildung vor.

Wirkung für die Organe

Knochen, Nerven, Herz, Kreislauf, Nieren, Leber, Galle,

Wirkung für die Seele

Der Magnesit fördert Geduld, Hingabe, Selbstannahme und -liebe, vermittelt Gelassenheit und leitet negative Gefühle ab. Deshalb hilft er bei Depressionen, Angst und Überempfindlichkeit.

Spirituelles

| | |
|-----------------------|------------------------------------|
| Ergänzende Bachblüte: | keine Zuordnung |
| Chakra Zuordnung: | Basis- und Herzchakra |
| Tarot Zuordnung | keine Zuordnung |
| Sternzeichen: | Waage, Widder, Jungfrau, Zwillinge |

Anwendung

Der Magnesit kann als Anhänger oder Kette auf der Haut getragen werden, als Trommelstein oder wolkige Knolle in der Hosentasche, als Rohstein zur Meditation aufgestellt oder als Magnesit-Wasser morgens nüchtern getrunken werden. Dann werden Entwässerung und Entgiftung angeregt. Zum Abnehmen sollte man vor jeder Hauptmahlzeit ca einen halben Liter Magnesit-Bergkristall-roter Jaspis-Wasser trinken. Bei der Meditation entfaltet der Magnesit starke Kräfte durch die Nebenchakren der Hände und Knie. Hier dringt er besonders tief in den Knochenbau ein. Wird der Stein auf den Solarplexus gelegt, werden die Selbstheilungskräfte aktiviert.

Der Magnesit ist für den direkten Wasserkontakt geeignet.

Pflege

Der Magnesit sollte nach jedem Gebrauch unter fliessendem, lauwarmem Wasser entladen werden, Ketten legt man über Nacht in eine trockene Schale mit Hämatit-Trommelsteinen. Aufgeladen wird der Magnesit am besten über Nacht in einer Schale mit reinen Bergkristallen.